



An die Eltern der Kindergarten- und Krippenkinder der Kita Mönchberg!

Ab dem **1. Juli 2020** ist im Bereich der Kindertagesbetreuung die Rückkehr von der „Erweiterten Notbetreuung“ in den „Eingeschränkten Regelbetrieb“ möglich. Die bislang noch bestehenden Betretungsverbote werden nicht über den 30. Juni 2020 hinaus verlängert.

Eingeschränkter Regelbetrieb bedeutet, dass ALLE KINDER ihre Kindertageseinrichtung wieder regulär besuchen dürfen, sofern sie

- keine Krankheitssymptome aufweisen,
- nicht in Kontakt zu einer infizierten Person stehen bzw. seit dem Kontakt mindestens 14 Tage vergangen sind und
- keiner sonstigen Quarantänemaßnahme unterliegen.

Beim Bringen und Abholen, sowie auch beim Aufenthalt der Kinder in Kindergarten und Krippe gelten, aufgrund von CORONA, nachfolgende Regeln, die für alle verpflichtend sind:

1) Ausschluss kranker Kinder:

→ Grundsätzlich darf die Notbetreuung ausschließlich von Kindern **ohne Krankheitssymptome** in Anspruch genommen werden. Ist ein Kind krank (egal welche Symptome) darf es nicht kommen. Auch nicht, wenn ein Familienangehöriger nachweislich an COVID-19 erkrankt ist und sich in Quarantäne befindet oder Krankheitszeichen zeigt. Sollten Sie selbst krank sein, dürfen Sie die Kita leider nicht betreten.

→ Bei Kindern, die nach den Informationen des Robert-Koch-Instituts zu Personengruppen gehören, die nach bisherigen Erkenntnissen ein höheres Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf haben, klären die Eltern mit dem Kinderarzt geeignete Schutzmaßnahmen und mit dem Träger deren Umsetzung in der Kindertagesbetreuung ab.

2) Thema „Masken“:

→Kinder müssen in der Kindertageseinrichtung keine „Masken“ tragen. Es besteht das Risiko eines unsachgemäßen Umgangs damit.

→Für die Eltern besteht eine Maskenpflicht beim Betreten des Kindergartengeländes. Um die Kontakte nach Möglichkeit zu reduzieren, bitten wir darum, die Kinder beim Bringen an der jeweiligen Eingangstür der entsprechenden Kindergartengruppe/Krippe dem Personal zu übergeben, so dass Sie die Einrichtung nicht betreten müssen. Beim Abholen des Kindes warten Sie bitte am Tor, bis wir Ihr Kind zu Ihnen bringen. Vielen Dank für die Geduld, wenn's mal länger dauert 😊! Ein kurzer Austausch ist in der Regel möglich, längere Elterngespräche können wir bei Bedarf telefonisch durchführen oder Sie vereinbaren einen persönlichen Termin mit uns.

→Für das Personal gibt keine Empfehlung zum generellen Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen in der Kindertagesbetreuung. Je kleiner die Kinder sind, umso mehr brauchen sie die Mimik der Betreuungsperson, um ihre Wahrnehmungen richtig einzuordnen. Situationsbedingt tragen wir eine Mund-Nasen-Bedeckung, beispielsweise, wenn das Abstandsgebot (mindestens 1,5 Meter) vorhersehbar und planbar nicht eingehalten werden kann. Beispielsweise...

→Beschäftigte im Kontakt mit Eltern, z.B. Bring- und Abholsituation vor allem, wenn 1,5 m Abstand nicht eingehalten werden kann

→Beschäftigte im Kontakt untereinander (insbesondere, wenn 1,5 m Abstand nicht eingehalten werden kann)

→Beschäftigte im Kontakt mit Externen (Beschäftigte und Externe)

→Beschäftigte im Kontakt zu Kindern nur in vorhersehbaren und planbaren Situationen, wie z.B. bei pflegerischen Tätigkeiten der Beschäftigten, Wickeln, Füttern, Erste-Hilfe-Maßnahmen oder das Auftragen von Sonnencreme.

Auf die gebotene (körperliche) Nähe zum Kind, z.B. Trösten, kann und sollte nicht verzichtet werden.

3) Tagesablauf:

→Die Bring- und Abholsituation ist durch die Übergabe des Kindes an der Tür, bzw. im Außenbereich so gestaltet, dass Kontakte möglichst reduziert werden (zwischen Beschäftigten und Eltern, aber auch Eltern untereinander).

→Bringen: Bitte verwenden Sie die Eingänge, die wir für die jeweiligen Gruppen gekennzeichnet haben.

→Gruppen: Die Kinder sind in ihren gewohnten Gruppen eingeteilt. Auch das Personal ist fest zugeordnet. Turnraum und Spielplatz dürfen nur gruppenweise genutzt werden, damit sich die Gruppen nicht mischen und evtl. Infektionsketten nachvollziehbar sind. Ein gemeinsamer Schulanfängertreff kann daher vorerst nicht stattfinden! Auch gruppenübergreifende Früh- bzw. Spätdienste gibt es vorübergehend nicht. Ihr Kind wird ausschließlich in seiner Gruppe betreut, und zwar im Rahmen der regulär gebuchten Betreuungszeit.

→Verpflegung der Kinder im Kindergarten: Aufgrund der Hygienevorschriften haben wir die Bistrosituation geändert. Die Kinder essen in der jeweiligen Gruppe. Brote und Rohkost werden vom Personal vorbereitet und an die Kinder in den einzelnen Gruppen verteilt.

→Abholen: In „Coronazeiten“ benutzen wir die Spielplätze gruppenintern zu unterschiedlichen Zeiten. Bleiben Sie bitte zum Abholen Ihres Kindes nach Möglichkeit am Kindertagertor stehen und warten Sie, bis eine Mitarbeiterin Ihr Kind zu Ihnen bringt. Sollte niemand auf dem Spielplatz sein, dürfen Sie selbstverständlich hereinkommen und gegebenenfalls unsere neue KLINGEL benutzen (befindet sich an der rechten Seite der Haupteingangstüre!).

4) Hygienegebote:

→ Auf ein regelmäßiges und alters- und entwicklungsangemessenes Einüben der gängigen Hygieneetikette (richtiges Händewaschen, Husten und Niesen in den Ellbogen) mit den Kindern sollten Sie auch zu Hause Wert legen.

→ Neben den Beschäftigten der Kindertageseinrichtungen sollten auch Kinder nach Betreten der Kindertageseinrichtung sich zuerst gründlich die Hände waschen.

→ Betreuungsräume werden häufig, mindestens viermal täglich für zehn Minuten, gelüftet.

→ Wenn es das Wetter zulässt, verbringen wir viel Zeit an der frischen Luft.

→Die Abstandsregeln werden beim Spielen nicht immer eingehalten werden können. Wir legen aber im Tagesverlauf großen Wert auf die Hygieneregeln und versuchen alles zu vermeiden, was viel Körperkontakt erfordert.

5) Wenn jemand krank wird....

→Entwickeln sich bei Ihrem Kind während des Tages Krankheitssymptome, muss es unverzüglich abgeholt und die Symptomatik beim Arzt abgeklärt werden.

→Sollte bei einem in der Einrichtung betreuten Kind oder bei einem Beschäftigten eine Infektion mit COVID-19 nachgewiesen werden, so muss umgehend das zuständige Gesundheitsamt informiert werden, um die weiteren Maßnahmen abzustimmen.

Nach vielen Wochen Shutdown und Notbetreuung freuen wir uns auf EUCH und wir werden alles tun, dass Ihr in den kommenden Wochen; trotz aller Regeln, die es zu beachten gibt, eine schöne Zeit bei uns in der Einrichtung verbringen könnt 😊!

Liebe Grüße aus der Kita Mönchberg!